

Studienseminar	zu 3.1.1.15 und 3.8.1 ASR
	Wiederholer zur Notenverbesserung

Studienreferendar/in:
Fächerbindung:

3. Prüfungslehrprobe

Benotung und Niederschrift

Rechtsgrundlagen: § 21 LPO II

Unterrichtsfach:			
Prüfungsschule:			
Klasse:			
Prüfungslehrprobe:	Datum	von	Uhr bis Uhr
Prüfungskommission: prüfende Seminarschule:	Vorsitzende/r		
	1. Prüfer/in (Seminarlehrer/in)		
	2. Prüfer/in		
Weitere Teilnehmer: (nach ASR 5.12.12. bzw. 5.12.9)	Betreuungslehrer/in		
	Fachlehrer/in der Klasse		
	Zentrale/r Fachleiter/in		
	Vertr./in d. kirchl. Oberbehörde		

Thema

Benotung der Prüfungslehrprobe gemäß § 21 Abs. 9 LPO II *

Note:	<div style="border: 1px solid black; width: 80%; margin: 0 auto; padding: 5px;"> ** </div>	
_____	_____	_____
Vorsitzende/r	1. Prüfer/in	2. Prüfer/in

* Die Bewertung der Prüfungslehrprobe erfolgt durch alle drei Prüfer/innen. Bei abweichender Bewertung versuchen die drei Prüfer/innen eine Einigung über die Benotung herbeizuführen. Kommt eine Einigung nicht zustande, so erhält der/die Prüfungsteilnehmer/in die Note nach § 8 Abs. 1 LPO II, die sich gemäß § 8 Abs. 1 und 2 aus den drei Bewertungen ergibt. Die Note (§ 8 Abs. 1 LPO II) wird dem/der Prüfungsteilnehmer/in unmittelbar nach ihrer Feststellung bekannt gegeben.
** 1 = sehr gut, 2 = gut; 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend

Niederschrift über die Prüfungslehrprobe gemäß § 21 Abs. 9 LPO II

Vorsitzende/r

1. Prüfer/in

2. Prüfer/in

Bearbeitungsvermerke der Seminarschule

Original
Kopie

1. PLP
zur Ablage
an ZFL

2. PLP
zur Ablage
an ZFL

3. PLP
Grundständige Seminarschule
an prüfende Seminarschule
und an ZFL (durch prüf. Seminarschule)

Einsichtnahme durch d. Stud.-Ref./in möglich (s. 3.9.4 ASR)

Formularstand: 26.11.2011